

Was mögt ihr lieber? (2. Teil)

Beitrag von „Websheriff“ vom 22. Juni 2024 14:49

Make love, not war.

Zitat

Die Serie ist dafür bekannt, eine [liberal-humanistische](#) Zukunft auszumalen, die in deutlichem Kontrast zu den USA ihrer Entstehungszeit steht. (...)

Die Meinungen mancher Wissenschaftler, *Raumschiff Enterprise* sei eine [Metapher](#) für den Kalten Krieg und die Föderation sei eine Art von proamerikanischer, politischer Verbildlichung, kritisierte der US-Politologe George A. Gonzalez (2015) als „ungeheuerlich“ und als „deplatzierte Annahmen“, [\[26\]](#) die zur Entwertung *Star Treks* als proamerikanische Propaganda für den Kalten Krieg beigetragen hätten. Vielmehr übe *Star Trek* – zumindest bezogen auf *Raumschiff Enterprise* – Kritik am Kalten Krieg und der US-Außenpolitik. Distanz zum Kalten Krieg werde vor allem daran deutlich, dass *Star Trek* die Gültigkeit der [antikommunistischen](#) Haltung der Vereinigten Staaten bzgl. des Kalten Kriegs leugne, so wie es sich anhand der Aussagen Kirks und der Klingonen in der Episode [Kampf um Organia](#) (Staffel 1) zeige. Die kritische Distanz erlaube es, die Serie – [Jacques Rancière](#) zitierend – als „ein Werk der ‚politischen Kunst‘“ [\[27\]](#) zu betrachten. Im Übrigen, so Gonzalez, „duftet“ *Raumschiff Enterprise* „nach einem [Kennedyschen](#) liberalen [Internationalismus](#).“

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Raumschiff...k und Deutungen](https://de.wikipedia.org/wiki/Raumschiff...k_und_Deutungen)

Also dann Trekkie sein.

Lieber mit Marsfräuchen oder mit Marsmännchen flirten?

(Mm... War da nicht nochwas?)